



Stadt Wuppertal - 206.21 - 42269 Wuppertal
An alle städt. Grund- und Hauptschulen,
Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen,
Berufskollegs,
Förderschule für Sprachbehinderte,
Erzbischöfliche Tagesschule Dönberg,
Private Realschule Boltenheide,
Private St. Anna Schule und
Freie Schule Bergisch Land
z. H. der Damen und Herren
Schulleiterinnen und Schulleiter

02.11.2020

Anmeldungen zum Schuljahr 2021/22

1. Übergang zu den weiterführenden Schulen (Klasse 5)
2. Übergang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
3. Anmeldungen zu den Berufskollegs

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie Informationen über die Anmeldungen zum Schuljahr 2021/22.

Außerdem ist eine Übersicht über die Anmeldetermine an den einzelnen Schulen beigefügt.

1. Übergang zu den weiterführenden Schulen (Klasse 5)

Nach der Einzelberatung in der Grundschule melden die Eltern ihre Kinder innerhalb der jeweiligen Anmeldetermine unmittelbar bei einer weiterführenden Schule an.

Die Anmeldetermine an den städtischen Schulen liegen je nach Schulform im Zeitraum 30.01. –25.02.2021, die der Schulen in anderer Trägerschaft können hiervon abweichen.

Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister
Stadtbetrieb 206.21
Schulen
Alexanderstr. 18
42103 Wuppertal

Ansprechpartnerin
Ilse-Kerstin Schmitz

Telefon
+49 202 563 2247

Telefax
+49 202 563 8400

E-Mail
ilse-kerstin.schmitz
@stadt.wuppertal.de

Zimmer
415

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC WUPSDE33
IBAN DE89 3305 0000
0000 1007 19

Internet
www.wuppertal.de

Newsletter
www.wuppertal.de/news

ServiceCenter
+49 202 563-0

Seite
1 von 4

Als städtische Ganztagschulen werden geführt:

- Erich-Fried-Gesamtschule, Ronsdorf
- Gesamtschule Else-Lasker-Schüler, Elberfeld
- Pina-Bausch-Gesamtschule, Vohwinkel
- Gesamtschule Langerfeld
- Gesamtschule Barmen
- Gesamtschule Uellendahl-Katernberg
- Hauptschule Bernhard-Letterhaus-Schule (Carnaper Str.)
- Realschule Hohenstein
- Ganztagsgymnasium Johannes Rau (Siegesstraße)
- Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium
seit Schuljahr 2017/18 gymnasialer Ganztag im Aufbau

Ich weise darauf hin, dass am Gymnasium Am Kothen bilingualer Unterricht angeboten wird. Das Gymnasium bietet einen deutsch-englischen Zug an.

Das Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium beginnt ab der Klasse 5 mit den zwei Fremdsprachen Latein und Englisch.

Ebenfalls bilingualer Unterricht (Englisch) wird auch durch die Realschule Neue Friedrichstraße angeboten.

Hinweise zum Anmeldeverfahren für die weiterführenden Schulen:

1. Der Anmeldeschein wird in vier Ausfertigungen von den Grundschulen für die aufnehmende Schule, die Eltern, die abgebende Schule und die Gemeinde als Schulträger ausgestellt.

Der einheitliche Anmeldeschein gilt für alle städt. Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen. Der Anmeldeschein soll Doppelanmeldungen verhindern. Er ist nur gültig mit einer Originalunterschrift der Schulleiterin oder des Schulleiters sowie mit einem Original-Schulstempel/Schulsiegel der Grundschule.

2. Die abgebende Schule füllt den Anmeldeschein aus und die Eltern geben ihn bei der Anmeldung in der gewünschten weiterführenden Schule ab.

Bei der Anmeldung ist neben dem Anmeldeschein das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen. Das Kind ist persönlich vorzustellen. Um die korrekten Personalien des Schülers/der Schülerin bzw. des/der Erziehungsberechtigten feststellen zu können, werden die Erziehungsberechtigten gebeten, die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch oder gültige Ausweispapiere (Reisepass o. ä.) des Kindes mitzubringen.

Darüber hinaus stellt der Schulträger auf Anraten der Bezirksregierung auch in diesem Jahr ein weiteres Formular zur Abfrage des Zweitwunsches zur Verfügung.

Dieses Formular wird den Erziehungsberechtigten bei Anmeldung des Kindes an der weiterführenden Schule ausgehändigt und ist dort auszufüllen und abzugeben (s. Pkt. 7. und 8.).

3. An den in kirchlicher Trägerschaft geführten St. Anna-Schule sowie der Erzbischöflichen Tagesschule Dönberg werden Schüler*innen katholischer Konfession sowie in begrenztem Umfang Schüler*innen evangelischer Konfession aufgenommen. Bei der Anmeldung ist die Taufbescheinigung vorzulegen.
4. Die Schulleitungen der weiterführenden Schulen benachrichtigen die Grundschulen unverzüglich über die an ihrer Schule angemeldeten Schüler*innen.
5. Die Erziehungsberechtigten erhalten eine begründete Empfehlung für die Schulform, die für die weitere schulische Förderung der Schülerin oder des Schülers am besten geeignet erscheint. Neben der Gesamtschule kann jeweils nur eine Schulform empfohlen werden (§ 8 Abs. 3 AO-GS).
6. Die Schulformempfehlung (oberer Teil des o. g. Formularsatzes „Anmeldeschein“) wird zusammen mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 ausgehändigt.
7. Die Realschulen und Gymnasien veranlassen, dass für jedes angemeldete Kind das Beiblatt des Schulträgers für die Zweitwahl ausgefüllt und im Fall von Umlenkungsmaßnahmen benutzt wird.
8. Die Gesamtschulen verwenden für die Abfrage des Zweitwunsches weiterhin das bisherige Anmeldeformular.
9. Über die Aufnahmen bzw. Ablehnungen informieren die Schulleitungen der weiterführenden Schule nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens den/die Erziehungsberechtigten der jeweiligen Schüler/-innen.
10. Die Grundschulen senden den weiterführenden Schulen je Schüler*in eine Kopie des Schülerstammblasses zu, um die Erfüllung der Vollzeitschulpflicht überwachen zu können.

2. Übergang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe/Sekundarstufe II

In die gymnasiale Oberstufe/Sekundarstufe II, Einführungsphase, können bei Vorliegen der Fachoberschulreife und des Qualifikationsvermerkes aufgenommen werden:

- Schüler/-innen der Klasse 10, Typ B, der Hauptschule
- Schüler/-innen der Klasse 10 der Realschule
- Schüler/-innen der zweijährigen Berufsfachschule

Zur Information über die gymnasiale Oberstufe/Sekundarstufe II finden in allen städtischen Gymnasien, allen städtischen Gesamtschulen und dem privaten St.-Anna-Gymnasium am 25.02.2021, 18:00 Uhr Beratungsveranstaltungen statt. Einzelberatungsgespräche sind an den o. g. Schulen nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Die Anmeldungen können am 11.03. und 12.03.2021 vorgenommen werden. Um weitere Einzelberatungen des Schülers/der Schülerin zu ermöglichen, ist es erwünscht, dass die Anmeldung persönlich abgegeben wird.

Die Termine in den Berufskollegs der Beratungsveranstaltungen für die Bildungsgänge, die zur Fachhochschulreife (FHR) bzw. zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führen, entnehmen Sie bitte der Anlage.

3. Anmeldungen zu den Berufskollegs

Anmeldungen zu den Berufskollegs finden statt vom 01.02. -26.02.2021. Die Anmeldezeiten finden Sie auf der Internetseite der jeweiligen Schule.

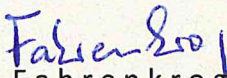
Beachten Sie bitte die Termine der beweglichen Ferientage. Verpflichtende Beratungen in der Anmeldezeit finden an allen Berufskollegs für alle Bildungsgänge statt. Termine gibt die jeweilige Schule bekannt.

Ich bitte, die vorliegenden Hinweise zu beachten und die Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte in geeigneter Weise über die Termine zu informieren.

**Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Broschüre
„Bildungswege in Wuppertal“.**

Die entsprechende pdf-Datei finden Sie angefügt an meine E-Mail.

Mit freundlichem Gruß
i. A.


Fabian Kroj